

WER GEWINNT DURCH DAS E-DAMPFEN?

Der eigentliche Wert des E-Dampfens ist für folgende Bevölkerungsgruppen unstrittig:

1. Langjährige hochabhängige Raucher

Langjährige Raucher, die schon viele Versuche hinter sich haben, vom Tabakgenuss loszukommen, resignieren oft, weil sie keine Erfolgsaussichten sehen. Die Alternative E-Dampfen bietet ihnen eine echte Chance, dauerhaft auf herkömmliche Zigaretten zu verzichten und so den Kreislauf von gescheiterten Aufhörversuchen und erneutem Versagen zu beenden. Die Umsteigewilligen müssen nicht auf das verzichten, was für sie das Rauchen ausmacht, und deswegen gelingt es auch:

- Nikotin in genau auf sie abgestimmter Dosierung
- Ziehen an einem Mundstück
- der Druck auf den Lungen beim Einatmen
- das genüssliche Ausatmen des sichtbaren Dampfes.

Gleichzeitig meiden sie nun die Risiken, die das Rauchen mit sich bringt.

2. Verantwortungsbewusste Genussraucher

Viele Raucher möchten nicht aufhören, weil sie das Rauchen schätzen und genießen. Diese steigen auf das E-Dampfen um, weil sie es nicht verantworten möchten, ihre Familienmitglieder, andere Mitmenschen und auch Haustiere in ihrer Nähe durch den Passivrauch zu belästigen. Für sie ist die E-Zigarette die optimale Alternative: Sie können ihrem Genuss nachgehen und dabei ihre Umwelt in keiner Weise mit ihrem Hobby beeinträchtigen.

3. Raucher, die unter der Ausgrenzung leiden

Durch die Verschärfung der Nichtraucherchutzgesetze und sehr scharfe Kampagnen gegen das Rauchen über die letzten zehn Jahre hat sich zwischen Nichtrauchern und Rauchern eine Kluft aufgetan, die weitreichenden sozialen Unfrieden stiftet.

Raucher, die nur widerwillig und unter dem Druck der Verhältnisse das Rauchen lassen, sind genauso schlecht gelaunt und für ihr Umfeld schwer zu ertragen wie Raucher, die immer wieder erfolglose Aufhörversuche unternehmen. Hier mangelt es an der ausreichenden Motivation, denn gesellschaftlicher Druck ist nicht ausreichend, um erfolgreicher Nichtraucher zu werden. Auf das E-Dampfen umzusteigen ist viel leichter als aufzuhören, da kein Verzicht geleistet werden muss.

Das E-Dampfen schlägt eine Brücke zwischen Rauchern und Nichtrauchern: Die Raucher können weiter genießen, jedoch ohne Rauch, also ohne die Nichtraucher zu verärgern.

4. Raucher mit einem guten Gedächtnis

Sehr zahlreich sind die Raucher, die es jahrzehntelang gewöhnt waren, im Restaurant und Café, im Kino und in der Bahn zu rauchen. Viele von ihnen sind in einen stummen, aber zähen Boykott getreten: Sie betreten keine Orte, an denen sie nicht rauchen dürfen und tragen damit zu beträchtlichen Umsatzeinbußen etlicher Branchen bei.

Viele der heutigen E-Dampfer stammen aus dieser Gruppe. Sie können wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, sind mobil und konsumfreudig.

5. Raucher am Arbeitsplatz und ihre Arbeitgeber

Besonders die Arbeitgeberseite profitiert davon, wenn ihre rauchenden Mitarbeiter auf die E-Zigarette umsteigen: Nun müssen diese ihre Arbeit nicht mehr unterbrechen, um ihr Zigarettenverlangen zu befriedigen. Sie können, ohne dass die Kollegen belästigt werden, nebenbei einige Züge aus ihrer E-Zigarette nehmen. Konzentrationsfähigkeit und Leistung bleiben konstant erhalten.

Früher gab es Unfrieden wegen verrauchter Büros, heute wegen des NRSG, weil Raucher - meist sogar ohne Abzug von ihrer Arbeitszeit - Pausenzeiten in Raucherräumen oder auf Außenflächen in Anspruch nehmen müssen. Dieses Problem gehört mit der E-Zigarette der Vergangenheit an. Eine arbeitgeberseitige Unterstützung zum Umstieg wirkt sich daher sehr positiv auf Betriebsfrieden und Mitarbeiterzufriedenheit aus.

6. Auch die nichtrauchende Umwelt gewinnt durch das E-Dampfen

Auch für Nichtraucher hat das E-Dampfen einen großen Wert: Familienangehörige, Kinder wie Erwachsene, freuen sich, dass die Risiken des Rauchens den Organismus ihrer e-dampfenden Partner, Mütter oder Väter nicht mehr belasten.

Die ständige Qualmbelästigung in der Wohnung oder fallweise die endlosen Pilgergänge auf den Balkon haben ein Ende; endlich kann man in Ruhe zusammen sitzen, auch im Restaurant, bei geselligen Zusammenkünften und öffentlichen Anlässen. Die Zeiten, in denen ein Teil der Gruppe draußen beim Rauchen stand, wo sich Passanten und Anwohner über den Rauch und die Kippen beschwerten, während die an den Tischen zurückgebliebenen Nichtraucher auf sie warteten, sind für die Angehörigen und Freunde von Dampfern vorbei.

Allgemeine Vorteile des E-Dampfens

Dass Raucher, die komplett auf das E-Dampfen umgestiegen sind, noch mehr Vorteile einstreichen, liegt auf der Hand:

Dadurch, dass sie sich den belastenden Tabakrauch nicht mehr zuführen, erholt sich der Körper, wird wieder frisch und leistungsfähig; die Nase kann wieder Gerüche wahrnehmen, die oft seit Jahren nicht mehr wahrnehmbar waren. Man bekommt wieder besser Luft, und die Kondition verbessert sich.